



An markierten Bäumen kostenfrei ernten

Aber Achtung: 

Das gilt nur, wenn am
Stamm ein gelb-oranges Band
angebracht ist.

Ob Äpfel, Birnen oder Zwetschgen:
Auf den Streuobstwiesen reift derzeit
jede Menge Obst. Doch nicht jeder,
der Obstbäume besitzt, kann oder
will selbst ernten. Gleichzeitig gibt es
viele, die sich über Obst direkt vom
Baum freuen würden.

Ein gelb-oranges Band am Stamm
zeigt an, dass der Baum zur Ernte
freigegeben ist. Wer einen solchen
Baum mit Bändel entdeckt, darf für den
Eigenbedarf pflücken.

Im Mönsheimer Rathaus können
Eigentümer, die ihre Bäume zur Ernte
freigeben möchten, Bänder im Rathaus
bei Claudia May abholen.



Foto: Viktor Cap, 2013/Stock/Getty Images Plus



Mönsheimer Café Treff

Ein Café für alle,
in der Alten Kelter in Mönsheim
am **Mittwoch 7. Oktober 2026**
ab 15 Uhr

Mit dem Thema: Zwiebelkuchen

Wir freuen uns über Alt und Jung, Alteingesessene und
Neubürger, egal ob Sie Hans oder Gretel, Giovanni oder Aishe
heißen.

Es gibt Zwiebelkuchen, neuer Wein, Kaffee, Tee, Kaltgetränke,
selbstgebackenen Kuchen und Brezeln.

Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Wir freuen uns über viele Gäste!!

Wir haben nicht alle
Tassen im Schrank, sie
stehen auf dem Tisch



Kunsthandwerker-Ausstellung in Mönsheim

Wann : Samstag, den 17.10.2026

in der Zeit von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sonntag, den 18.10.2026

in der Zeit von 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Wo : in der Alten Kelter
in MÖNSHEIM**

Kaffee und Kuchen gibt es von der Jugendfeuerwehr

Diese Künstler/innen freuen sich auf Ihren Besuch:

Margit Schaaf-Kolczyk: Designerschmuck / www.pesur.de/

J. u. H. Schönfeld: Karten, Damenhüte u.v.m. / www.presents-for-you.de/

Ute Möbus: Herbstkränze / www.moebus.art/

Elke Kreutle: herbstliche u. weihnachtliche Arbeiten aus Filz u. Papier

Monika Marsy: allerlei Floristisches – Kränze, Gestecke, Deko /

Serap Balikan: gehäkelter Schmuck /

Agnieszka Reitt-Rössel: handgestricktes von Deko bis Socke /

Philipp Butscher: Dekoartikel im 3D-Druckverfahren /

Sabine Edelmann: Schmuck aus unterschiedlichen Materialien

/ @manufaktur.edelmann /

Shamshad Ali-Eisele : geschriebene Bilder, Kalender u. Karten

/ www.worte-gestalten.de/



Sortenliste: 100 Bäume für Mönsheim

Apfel (ohne Ballen)	Sorte	Reifezeit Lagerung E=Ende	Befruchter +/++ = gut	Resistenz + = gut 0 = mittel	Eigenschaften
Blütezeit:					
spät	Bittenfelder Sämling	R.E10 / L. 3	+	++	anspruchslos, für mittlere Lagen
mittelspät	Brettacher	R. 10 / L. 5		++	robust, liebt warme Böden, mittlere Lagen
Mittelfrüh	Rheinischer Bohnapfel	R. E10 / L.6		++	sehr robust, für höhere Lagen
früh	Gehrsers Rambur	R.10- Most		+	widerstandsfähig gg. Feuerbrand
spät	Oberländer Himbeerapfel	R 9 / L12		+	robust, frosthart, starkwachsend
mittelspät	Rheinischer Winterrambur	R.10 / L. 4	0	+	robust, für hohe Lagen geeignet
mittel	Glockenapfel	R.10 / L. 5	++	+	guter Pollenspende, hoher Schnittbedarf
mittelfrüh	Goldrenette aus Blenheim	R. 9 / L. 2	0	+	robust, auch für höhere Lagen geeignet
mittel	Hauxapfel	R. 10 / L. 3	+	+	starker Wuchs, anspruchslos
früh	Klarapfel	R. 7-8	++	0	guter Pollenspende, Sommerapfel, krebsanfällig
mittel	Korbiniansapfel	R.10 / L. 5		+	Sämlingsauslese v. Korbinian Aigner, robust
mittel	Schweizer Orangenapfel	R 10 / L 3		++	Robust gg. Feuerbrand , regelmäßige Erträge
Mittel	Öhringer Blutstreifling	R 10 / L4		-	beliebte alte Obstsorte
mittelfrüh	Rubinola	R. 9 / L.11		++	Robust, starkwachsend, für warme Lagen
mittelfrüh	Sonnenwirtsapfel	R.E9 / L.2		++	sehr robust
mittelfrüh	Welschisner	R.10 / L.5	0	+	für raue Lagen
Birnen Ohne Ballen	Sorte	Reifezeit Lagerung E=Ende	Befruchter +/++ = gut 0=ungeeignet	Resistenz + = gut 0 = mittel	Eigenschaften
früh	Gellerts Butterbirne	R. 9 / L. 10	+	+	anspruchslos, etwas schorfanfällig
mittelfrüh	Frühe aus Trevoux	R.8 / L. 9		+	für höhere Lagen geeignet , anspruchslos
spät	Köstliche aus Charneux	R E9 / L 12		+	kleinerer schwachwachsender Baum, robust
spät	Kirchensaller Mostbirne	R.E9-Most		++	Anspruchslos , schöne Herbstfärbung
Kirschen	KW= Kirschwoche				
mittelspät	Unterländer	KW 4./5		+	Kräftiger Wuchs, geringe Ansprüche
früh	Frühe rote Meckenheimer	R. 6 KW3.		+	Geringe Ansprüche, blüht früh
Mittelspät	schwarze Knorpelkirsche	R 7 KW 5		+	Geringe Ansprüche , starkwachsend
Zwetschen					
lfrüh	Bühler Frühzwetschge	R.8		+	Kräftiger Wuchs, widerstandsfähig
mittel	Hanita	R.9	+	+	scharkatolerant, selbstfruchtbar
spät	Zibarte (nur Halbstamm)	R11		+	selbstfruchtbar, Ernte nach Frost
Mirabellen					
mittel-spät	Mirabelle von Nancy	R.9		+	scharkatolerant, für warme Lagen
Quitten	Halbstamm mit Ballen				
	Berezki (Birnenfrucht)	R.9	+	+	ungarische Birnenquitte, für lehmhaltige Böden
	Ronda (Birnenfrucht)	R.10	(+)	+	robuste Sorte, frosthart
	Leskovac (Apfelfrucht)	R.10 / L.11		0	benötigt Befruchtersorte, für warme Lagen
WILDOBST	Unterschiedlich gewachsen Mit Ballen,				
Felsenbirne	(Strauch)			+	Anspruchslos , Früchte können genutzt werden
Mispel	(Strauch)			+	im Mittelalter sehr bekannte Frucht
Speierling				+	„Klimabaum“ für trockene, warme Standorte
Elsbeere				+	Trockenheit- u Hitzebeständig
Klimabäume:					
Walnuss	unveredelt			+	Starkwachsend
Feldahorn	trockentolerant			++	Bienennährgehölz, gelbe Herbstfärbung
Winterlinde	anspruchslos			+	Bienennährgehölz



100 Bäume für Mönsheim

Bestellschein

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Email (auch für Pflegetipps): _____

Hiermit bestelle ich verbindlich folgenden Baum (inkl. **Pfahl, Drahthrose, Strick**) und werde den Unkostenbeitrag von **20,- Euro** am Ausgabetag bar begleichen und versichere, den Baum auf der Gemarkung Mönsheim zu pflanzen.

Wichtig: Eine verbindliche Bestellung ist schriftlich bis **15.10.26 möglich**. Sie erhalten dann eine Eingangsbestätigung.

Die Bäume werden am **Samstag 7.11.26** in Mönsheim von **9 - 11 Uhr** am **Freibadparkplatz** ausgegeben.

	Sorte aus Liste	Unkosten	
1		20,-	
		Gesamt:	20,- €

Mit der Unterschrift stimme ich der Nutzung meiner Kontaktdaten im Rahmen der Aktion zu ☐

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____

Bestellschein bitte an:

Joachim Baumgärtner Friolzheimer Str. 24 71297 Mönsheim 07044 / 5928 oder als **PDF** an folgende Adresse: [jobaumgaertner\(at\)gmx.de](mailto:jobaumgaertner(at)gmx.de)

Unterstützt durch:

Die Gemeinde Mönsheim





4. Flachswickelaktion von MfM für Naretoi e.V.



zugunsten des Schulspeisungsprojekts
an der Olelepo-Primary-Schule in Kenia

Anderen eine süße Freude machen:

Flachswickel
aus Dinkelmehl
zu 2,50 EUR / Stück

von Bäckermeister Roland Essig frisch gebacken, verpackt und mit einer
Grußkarte versehen am gleichen Tag an den Empfänger ausgeliefert.

Und so geht's:

Auf ein Blatt den **eigenen Namen** notieren und **wie viele Flachswickel** an
welche Empfänger-Adresse geliefert werden sollen. **Bestellung** und
Geld in einen Umschlag stecken und **bis Montag, 12. Oktober 2026** in den
Briefkasten einwerfen beim **Rathaus Mönsheim**, Schulstraße 2 oder
Naretoi e.V., Melanchthonstr. 2 in Wiernsheim. Bitte außen auf den
Umschlag das **Stichwort „Flachswickel“** schreiben.

Liefergebiet: Mönsheim, Wiernsheim, Serres, Pinache und Iptingen

Rückfragen oder Bestellungen gerne auch
online oder telefonisch bei:

Heike Noack, Soziales Netzwerk,
sozial.netz@moensheim.de

Silke Wuff, 0176-56717127
silke.wuff@moensheim.de

Heike Längle, 07044-913212
info@naretoi.org

Beispiel:

Bestellzettel

Hiermit bestelle ich,
Max Mustermann
X Stück Flachswickel
Bitte liefern an:
Familie Sonnenschein
Hauptstraße 100
Mönsheim
Der **Betrag von X EUR**
liegt bei.



Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung

Bekanntmachungen der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2026:

- Der Gemeinderat hat die Verwaltung aufgefordert, ein zweites Angebot für die **Sirenenanlage** einzuholen. Eine angefragte Firma hat zwischenzeitlich abgesagt, eine weitere Firma hat uns die Abgabe eines Angebots zugesagt. Wir hoffen, die Vergabe in der Oktober- bzw. Novembersitzung des Gemeinderats beraten und beschließen zu können.
- In der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am **22.10.2026** wird dem Gemeinderat der Vorentwurf des **Flächennutzungsplans 2040 der Gemeinde Mönsheim** zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.
- Am **04.11.2026** findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Heckengäu im Bürgersaal der Alten Kelter in Mönsheim statt. Unter anderem wird dort über den Vorentwurf des **Flächennutzungsplans 2040 für die Verbandsgemeinden des GVV Heckengäu** beraten und beschlossen.
- Die **Sanierung des Schulhofs** ist derzeit in vollem Gange. Wir gehen davon aus, dass die Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können. Anschließend wird die Treppenanlage hergestellt.
- Am kommenden Sonntag feiert unser Waldkindergarten sein **10-jähriges Bestehen**. Hierzu herzliche Einladung an alle Interessierten!
- Im Rahmen der Aktion „**100 Bäume für Mönsheim**“ erhält jeder Haushalt die Möglichkeit, einen Baum zur Pflanzung und Pflege zu bekommen. Der Unkostenbeitrag beträgt **20 Euro**. Nähere Informationen erhalten Sie bei **Joachim Baumgärtner** sowie im Gemeindeblatt.
- Morgen Abend findet unser diesjähriger **Ehrungsabend** statt. Hierzu möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

KURSANGEBOT

50 €
PRO PERSON

Erste-Hilfe-Kurs in Mönsheim

10.10. Samstag
09:00 – 17:00 Uhr

Jetzt anmelden
bis 08.10.2026
moensheim.dlrg.de

**Für Führerschulenanwärter
& betriebliche Ersthelfende**
BG-zertifiziert

Altes Rathaus Mönsheim

Lerne, wie du im Notfall sicher helfen kannst.

DLRG | Ortsgruppe Mönsheim e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

und Mitteilungen:

Stv. Bürgermeisterin Margit Stähle,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen der Bürger und Bürgerinnen

Ein Anwohner erkundigt sich nach dem Stand des Lärmaktionsplans und der Umsetzung der Lärmschutzwand an der L1134 zur Jahnstraße hin. Herr Scheytt teilt mit, dass der Gemeinderat das Thema Ende 2024 beraten habe und die Verwaltung die zuständigen Büros zwischenzeitlich zur Wiederaufnahme des Verfahrens aufgefordert habe.

Weiter regt der Anwohner an, an der neuen Jahnstraße wechselseitige Parkmarkierungen anzubringen, da insbesondere im Kurvenbereich problematisch geparkt werde. Die Verwaltung werde dies prüfen.

Zudem bittet dieser Anwohner darum, die derzeitige Regelung, wonach der Bus die Jahnstraße nicht mehr befahre, beizubehalten. Die 1. stellv. BMin Frau Stähle teilt mit, dass dies bereits an die weiterführende Schule zur Prüfung weitergegeben worden sei.

Ein Angrenzer zu einem Bauvorhaben fragt nach, ob der Bauantragsteller Mandant des Steuerbüros von GR Damm sei und sich daraus eine mögliche Befangenheit als Mitglied des Bauausschusses ergeben könne. Die 1. stellv. BMin Frau Stähle erklärt, dass ihr die Mandanten von Herrn Damm nicht bekannt seien. Der Angrenzer eines Bauvorhabens bittet zudem um Prüfung einer möglichen Befangenheit bzw. eines Vorteils weiterer Bauausschussmitglieder. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bebauungsplans „Gödelmann – 4. Änderung“, insbesondere hinsichtlich der ursprünglichen Überlegung, dort einen Kindergarten zu errichten, einer möglichen Eigenentwicklung oder eines Verkaufs an einen Investor sowie der weiteren geplanten Schritte.

Zudem äußert er Kritik, dass an dem angesetzten Termin am 28.07.2026 von der Bürgerinitiative fast niemand von den Gemeinderäten erschienen ist, und vermutet ein mangelndes Interesse der Gemeinde an einer Weiterverfolgung des Themas.

Die 1. stellv. BMin Frau Stähle stellt klar, dass der Termin kurzfristig angesetzt worden sei und die betreffenden Personen bereits anderweitige Termine gehabt hätten. Zudem seien die vertiefenden artenschutzrechtlichen Untersuchungen voraussichtlich erst im Januar bzw. Februar 2027 abgeschlossen.

Hinsichtlich einer möglichen Kindergartennutzung erklärt Frau Stähle, dass zunächst die grundsätzliche Bebaubarkeit der Fläche untersucht werde. Aufgrund rückläufiger Kinderzahlen müsse die ursprüngliche Planung eines Kindergartens neu betrachtet werden. Die Gemeinde wolle sich jedoch die Möglichkeit einer künftigen Nutzung offenhalten, auch da das „Wichelhaus“ lediglich als Provisorium anzusehen ist.

Ein weiterer Bürger erkundigt sich nach der ursprünglichen Gemeinbedarfsfläche im Ursprungsbebauungsplan „Gödelmann“ und möchte wissen, wer über dessen Umnutzung entschieden habe. Zudem hinterfragt er die Einschätzung, dass es sich bei der betreffenden Fläche nicht um Wald handle, und weist darauf hin, dass seine hierzu gestellten Fragen bislang nicht beantwortet worden seien.

Die 1. stellv. BMin Frau Stähle teilt mit, dass geprüft werde, ob es sich um Wald handle. Die Prüfung erfolge im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens, bei dem der Entwurf öffentlich ausgelegt werden wird.

Er bittet um Beantwortung seiner Fragen und äußert Kritik an der bisherigen Vorgehensweise. Ergänzend weist er darauf hin, dass an dem angesetzten Termin am 28.07.2026 ein Gemeinderatsmitglied beim Fußballtraining gewesen sei.

Der nächste Bürger schließt sich den Ausführungen seiner Vorredner zum Thema „Gödelmann“ an. Er führt aus, dass die Gemeinde in der nicht öffentlichen Sitzung im November 2025 Unterlagen der Bürgerinitiative einschließlich der Frage erhalten habe, weshalb die betreffende Fläche als Nichtwald eingestuft worden sei. Inzwischen seien rund zehn Monate vergangen. Die nunmehrige Aussage, zunächst das Bebauungsplanverfahren bzw. die artenschutzrechtlichen Untersuchungen abzuwarten, bevor die Angelegenheit weiterverfolgt werde, empfinde er als Hinauszögern der Angelegenheit.

Als zweite Frage nimmt er Bezug auf die zuvor angesprochene Baumpflanzaktion. Er führt aus, dass einerseits über die Pflanzung von Bäumen gesprochen werde, während andererseits vorgesehen sei, Wald zu entfernen. Dies passe für ihn nicht zusammen. Die 1. stellv. BMin Frau Stähle erklärt, dass die beiden Sachverhalte nicht miteinander in Zusammenhang stünden.

Ein anderer Anwohner im Bereich „Gödelmann“, äußert, dass die weitere Vorgehensweise nicht allein von der artenschutzrechtlichen Untersuchung abhängig gemacht werden sollte. Er weist zudem auf die geplante Umwidmung der Fläche hin und kritisiert, dass die von den Anwohnern angeforderte Begründung zum Ursprungsbebauungsplan „Gödelmann“ (rechtskräftig seit dem 23.07.1998) bislang nicht vorliege. Herr Arnold erläutert, dass ihm die entsprechende Anfrage erst vor ca. zwei Wochen zugegangen sei und bislang noch nicht habe bearbeitet werden können. Die ebenfalls angeforderte Begründung zum Bebauungsplan „Appenberg III“ – wegen einer aktuellen Baustelle – habe er bereits zugesendet.

Vom Bürgertreff wurde nach einer direkten Kontaktmöglichkeit zum Ordnungsamt gefragt und darauf hingewiesen, dass bisherige Meldungen an das Rathaus ohne entsprechende Maßnahmen geblieben seien. Frau Stähle sagt zu, die Angelegenheit an das Ordnungsamt in Wiernsheim weiterzugeben.

Weiter wird nach Überlegungen zu einem Beschattungskonzept gefragt und angeregt, die Büsche an der provisorischen Schultreppe zurückzuschneiden. Frau Stähle gibt den Auftrag zum Rückschnitt weiter.

Ein Anwohner erkundigt sich nach dem Sachstand der vier Maßnahmen zum Thema „**Barrierefreies Mönsheim**“ (Gehweg Wimsheimer Straße, sichere Überwege Appenbergstraße/Ulmenstraße, Parkplatz Sporthalle/Appenbergstraße sowie Gehweg/Treppe südlich der Sporthalle). Er weist darauf hin, dass die Maßnahmen gefördert würden und bislang unterschiedliche Aussagen zum Bearbeitungsstand vorlägen. Er bittet darum, die Maßnahmen zeitnah weiterzuverfolgen und umzusetzen.

Die 1. stellv. BMin Frau Stähle erklärt, dass die Verwaltung mit Herrn Lang in Kontakt stehe, die Themen bekannt seien und nach und nach bearbeitet würden.

Auf die weitere Frage nach dem Glasfaserausbau teilt Frau Stähle mit, dass derzeit kein verbindlicher Fertigstellungstermin vorliege. Der Verbandsvorsitzende vom ZV Breitband Herr Teply gehe von einem Abschluss bis Ende des Jahres aus, könne dies jedoch nicht garantieren.



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1. Öffnungszeiten des Büros sind Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Donnerstag von 10 bis 12 Uhr In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim befindet sich im alten Rathaus. Haben Sie Fragen rund ums Alter? Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote? Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr wie in unseren Bücher-

schränk Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen. Bitte auf Grund der begrenzten Kapazität keine DVDs, Videokassetten und Kassetten in den Bücherschrank legen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 2. Oktober 2026** statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am 15. Oktober 2026 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt.

Es gibt Krautwickel, Salzkartoffeln und Bayrisch Kraut.

Bei den Kosten von 10,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden 07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Vortrag Wohnraumberatung am 15.10.2026

Anschließend an das Mittagessen hält Frau Brüstle Ziegler vom DRK einen Vortrag zur Wohnraumberatung damit Sie in Ihrem Zuhause lange gut leben können!

Gerne können Sie auch zum Vortrag dazukommen.

Es ist ein wichtiges Thema um so lange es geht daheim wohnen zu bleiben.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Mönsheimer E-Bike Treff am Dienstag, den 06.10.2026

Zu unserer letzten Tour in diesem Jahr treffen wir uns wie gewohnt um 13:30 Uhr vor dem Rathaus.

Je nach Wetterlage legen wir die Tour kurzfristig fest. Die Tour hat ca. 45 km.

Jetzt hoffen wir, dass wir auch bei der letzten Runde, tolles Radlerwetter haben.

Wettertelefon Helmut und Gitte Mischke Tel. 920671.

Mönsheimer E-Bike Treff vom 22.09.2026

15 Radler trafen sich bei sonnigem Herbstwetter, um nach Kleinglattbach ins Gummi Bären Land zu fahren.

Über Nußdorf ging es nach Enzweihingen. Von dort fuhren wir auf dem tollen neuen Radweg, der in einem großen Bogen direkt nach Kleinglattbach führte.

Nach dem Einkauf machten wir uns, mit allerlei Süßigkeiten beladen, auf den Heimweg. Über Oberriexingen, Enzweihingen, Eberdingen erreichten wir nach schönen 50 km wieder Mönsheim.

Foto Arnold Mischke



Urlaub ohne Koffer

Drei abwechslungsreiche und musikalische Tage standen ganz unter dem Motto „**Musik liegt über Mönsheim**“. Auf dem schönen Gelände des CVJM konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei herrlicher Aussicht auf den Ort gemeinsam eine besondere Zeit erleben.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Ehrenamtlichen hatten ein abwechslungsreiches Frühstück und ein leckeres Mittagessen vorbereitet. Ein ganz besonderes Highlight war der von den Damen des DRKs gebackene Kuchen und die köstlichen Torten. Als besondere Spezialität durften natürlich auch die **Schillerlocken** nicht fehlen.

Mit guten Worten und einem schönen Impuls der Pfarrerin startete jeder Tag. Anschließend wurde es musikalisch: Die Ehrenamtlichen hatten zahlreiche Musikinstrumente mitgebracht, von denen einige den Teilnehmerinnen und Teilnehmern völlig unbekannt waren. Aber auch Instrumente, die man heute nur noch selten zu hören bekommt, waren dabei – beispielsweise die **Zither**. Besonders beeindruckend waren die verschiedenen Flöten. Bei kleinen Konzerten mit zwei Altflöten und später mit zwei Bassflöten konnten alle erleben, wie unterschiedlich und faszinierend diese Instrumente klingen.

Wie es inzwischen schon Tradition ist, durfte auch das Raten nicht fehlen: Was mag sich wohl unter den Tüchern verstecken? Nach und nach kamen die unterschiedlichsten Instrumente zum Vorschein – bekannte Instrumente ebenso wie außergewöhnliche Instrumente aus verschiedenen Ländern.

Es gab Klanggeschichten, bei denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst musikalisch mitwirken konnten. Jeder durfte eine eigene **Rührtrommel** bauen. Mit verschiedenen Klanginstrumenten begleiteten die Gäste gemeinsam die Musik. Natürlich wurde auch kräftig gesungen – begleitet von Akkordeon und Flöte.

So wurden die drei Tage zu einer gelungenen Mischung aus Musik, Gemeinschaft, Kreativität und guter Laune. Viele verschiedene Klänge, gemeinsames Singen und das Ausprobieren ungewohnter Instrumente machten die Tage zu einem besonderen Erlebnis. **Musik lag tatsächlich über dem Ort – und sorgte für viele schöne Momente und Begegnungen.**

Vielen Dank an das tolle Team, an Trauben und Blumenspenden und an unsere Fahrer.



Foto Noack

Vorschau:

- | | |
|-----------------|--|
| 6. Oktober | Mesamer E-Bike Treff |
| 7. Oktober | Mönsheimer Cafe-Treff |
| 15. Oktober | offener Mittagstisch und anschließend ein Vortrag des DRKs über Wohnraumberatung |
| 20. Oktober | Spielenachmittag für Jung und Alt mit Hilfe in der Digitalen Welt |
| 28. Oktober | offener Mittagstisch |
| 28. Oktober | Mönsheimer Fototreff |
| 4. November | Weihnachten im Schuhkarton |
| 10.-12. Oktober | Kleidermarkt für Erwachsene und Jugendliche |
| 11. November | Mönsheimer Cafe-Treff |
| 12. November | offener Mittagstisch |

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

Fundsachen

Es wurden gefunden:

Eine dicke Hartschalengeldbörse mit bunten Edelsteinen verziert und goldener Schnalle gefunden im Haidach Ortseingang in einem kleinen Waldstück

Ein blau-schwarzer Schlüssel von Winkhaus gefunden im Hähnle, Waldweg in Nähe Bauernhof Richt

Ein silberner Ring mit einem Strasssteinchen (evtl. Verlobungsring) gefunden beim Spielplatz in der Gartenstraße

Hellrosa, kabellose Kopfhörer gefunden im Bereich der Bushaltestelle Höhe Ulmenstraße 40

Bitte setzen Sie sich mit Frau Amelie Aschekowski in Verbindung unter 9253-11

**Abfall aktuell****Abfuhrplan Oktober**

Oktober	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Frießheim Uhrzeit	Recyclinghof Würzburg Uhrzeit	Sonstiges
1 Do		x					
2 Fr				x	14:00-17:30	09:00-12:30	
3 Sa	Tag der Deutschen Einheit						
4 So							
5 Mo	x						
6 Di							
7 Mi					09:00-12:30	14:00-17:30	E
8 Do					09:00-12:30	14:00-17:30	
9 Fr					09:00-12:30	14:00-17:30	
10 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	+
11 So							
12 Mo							S
13 Di					14:00-17:30		
14 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
15 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
16 Fr					13:00-16:00	08:30-11:30	
17 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
18 So							
19 Mo	x						
20 Di						14:00-17:30	
21 Mi			x				
22 Do					09:00-12:30	14:00-17:30	
23 Fr							
24 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
25 So							
26 Mo							
27 Di					14:00-17:30	09:00-12:30	
28 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
29 Do		x					
30 Fr				x	14:00-17:30	09:00-12:30	
31 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	

Sonstiges

+ = Schadstoffsammlung aus Haushalten
(Standorte und Uhrzeiten siehe rechts)

S = Sperrmüll (wird nur auf Abruf entsorgt; bitte bis 10 Werktage vorher beim Rathaus anmelden)

E = Elektrogeräte (werden nur auf Abruf entsorgt; bitte bis 10 Werktage vorher beim Rathaus anmelden)

Vom 5. bis 16. Oktober: Schadstoff-Sammelaktion im Enzkreis

Der Enzkreis führt im Oktober eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Abgegeben werden können zum Beispiel Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke und Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden alte Medikamente (siehe

sind über die Restmülltonne zu entsorgen). Das Landratsamt bitet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen.

Das Entsorgungsfahrzeug wird vom 5. bis 16. Oktober die Städte und Gemeinden anfahren. Alle Termine stehen im Abfuhrplan und sind im Internet unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de oder in der Enzkreis-App abrufbar. Die Termine für Mönsheim, Mühlacker, Ötisheim und Wiernsheim:

Am Samstag, 10. Oktober, von 8:45 bis 9:45 Uhr in Pinache auf dem Parkplatz bei der Waldenserhalle; von 10:15 bis 11 Uhr in Wiernsheim beim Bauhof; **von 11:30 bis 12 Uhr in Mönsheim auf dem Parkplatz beim Freibad**; von 13:30 bis 14:15 Uhr in Iptingen auf dem Kelterplatz; von 14:45 bis 15:30 Uhr in Serres auf dem Rathausplatz und von 16 bis 17 Uhr in Großglattbach bei der TSV Vereinshalle.

Am Montag, 12. Oktober, von 9 bis 9:45 Uhr in Heimsheim bei der Stadthalle; von 10:15 bis 10:45 in Tiefenbronn beim neuen Sportplatz in der Wimsheimer Straße; von 11:15 bis 11:45 Uhr in Frielzheim beim Sportplatz; von 13:15 bis 14 Uhr an der Hagenschießhalle; von 14:30 bis 15 Uhr in Wurmberg am Sportzentrum; von 15:30 bis 16:30 Uhr in Öschelbronn auf dem Marktplatz und von 17 bis 18 Uhr in Niefern beim Bauhof.

Schulen

LUS Heimsheim



VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Wir suchen Verstärkung für unsere ehrenamtliche Hausaufgabenbetreuung an der LUS.

Montags und/oder dienstags
von 14 -15 Uhr an der Schule.

Zwei nette Teams unterstützen 10-12 **Grundschulkinder**, die meisten mit Migrationshintergrund, beim Rechnen, Schreiben und Lesen und freuen sich über weitere Unterstützung!



KONTAKT UND INFOS

Denis Schneider
1. Konrektor

d.schneider@lusheimsheim.de

07033 5392-0

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Höfleswetz 2026: Ein erfolgreicher Fußballtag für die Ludwig-Uhland-Schule

Am Dienstag, 22. September 2026, war es wieder so weit: Das traditionelle Höfleswetz-Turnier des Württembergischen Fußballverbands (WFV) lockte über 1.000 Kinder und Jugendliche in den Stuttgarter Neckarpark. Auf den Rasenplätzen gegenüber der MHP Arena wurde bei bestem Wetter gekickt, angefeuert und gemeinsam ein ganz besonderer Fußballtag erlebt. Auch die **Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim** war in diesem Jahr mit ihrer **U14-Schulmannschaft** beim Höfleswetz-Turnier vertreten.

Spannende Spiele in der Gruppenphase

Zum Auftakt der Gruppenphase traf unsere U14-Schulmannschaft auf das Max-Born-Gymnasium Backnang. Leider musste sich unser Team, trotz Überlegenheit und vielen erspielten Torchancen, knapp mit 0:1 geschlagen geben. Im zweiten Spiel ging es gegen die Plieninger Jungs. Auch hier musste sich unsere Mannschaft geschlagen geben – die Partie endete 0:1. Beide Spiele verlor man sehr unglücklich, aber es machte sich bemerkbar, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Im dritten Gruppenspiel gegen die FC Ballers zeigte die Mannschaft eine starke Reaktion und feierte mit einem deutlichen 4:0-Sieg den ersten Erfolg des Turniers. Anschließend warteten die Linden-Allstars auf unsere Mannschaft. Auch in diesem Spiel zeigte das Team eine überzeugende Leistung und setzte sich mit 2:0 durch. Nach einer längeren Pause ging es gegen das Pfarrwiesengymnasium Sindelfingen weiter. Unsere Mannschaft knüpfte an die guten Leistungen an und gewann die Partie souverän mit 3:0. Zum Abschluss der Gruppenphase stand noch das Duell mit dem Gruppen-Ersten 1. FC Dnntown auf dem Programm. In einem ausgeglichenen Spiel trennte sich die LUS Heimsheim mit einem 1:1-Unentschieden, nachdem man bis kurz vor Schluss noch 1:0 führte. Damit beendete unsere Mannschaft die Gruppenphase mit drei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen. Trotz einer starken Aufholjagd reichte es am Ende leider nicht für den Einzug in die K.-o.-Runde.



Fußball, Sonne und jede Menge Spaß

Auch wenn der Einzug in die nächste Runde knapp verpasst wurde, war der Turniertag für unsere Schülerinnen und Schüler ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein herrschte im Neckarpark eine tolle Atmosphäre. Das Höfleswetz ist schließlich weit mehr als ein Fußballturnier: Neben den Spielen gab es zahlreiche Mitmachaktionen und ein buntes Rahmenprogramm.

Ein besonderes Highlight war der Besuch von **Fritzle, dem Maskottchen des VfB Stuttgart**. Bei einer Autogrammstunde konnten die Schülerinnen und Schüler außerdem eine persönliche Erinnerung an diesen besonderen Tag mit nach Hause nehmen. Das Rahmenprogramm mit verschiedenen Aktionen und der VfB-Beteiligung gehört fest zum Höfleswetz dazu.



Ein gelungener Ausflug

Am Ende stand deshalb nicht das Ausscheiden aus dem Turnier im Vordergrund, sondern vor allem das gemeinsame Erlebnis. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich mit anderen Schulen messen, sportliche Erfahrungen sammeln und einen abwechslungsreichen Tag rund um den Fußball erleben.

Die Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim bedankt sich beim Württembergischen Fußballverband für die Organisation und freut sich schon auf nächstes Jahr.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Am Sonntag, 4. Oktober, im Wildpark: Bio-Markt lockt mit frischen, saisonalen Produkten aus der Region

Wer gerne Bio-Produkte aus der Region probieren und einkaufen möchte, kann am Sonntag, 4. Oktober, im Pforzheimer Wildpark vorbeischaun. Dort findet von 11 bis 16 Uhr der 4. Bio-Bauernmarkt statt. Dabei stellen Bio-Bauern und -Verarbeiter aus Pforzheim, dem Enzkreis und den Kreisen Böblingen und Calw ihre Betriebe vor und bieten Produkte zum Kauf an. Außerdem gibt es Infostände der Bio-Musterregion und des Forums Ernährung und Hauswirtschaft. Erfreulicherweise konnten für die nunmehr vierte Auflage dieser Veranstaltung weitere Anbieter gewonnen werden, sodass es noch attraktiver für die Besucherinnen und Besucher sein wird, die damit eine große Vielfalt an biologisch und regional erzeugten und verarbeiteten Produkten erleben und kaufen können.

Dieses Jahr gibt es zudem wieder vor Beginn des Marktes einen Erntedank-Familien-Gottesdienst der Evangelischen Kirche zusammen mit der Kita Buckenberg. Er beginnt um 10:30 Uhr.

Für Fragen zum Bio-Bauernmarkt steht Ursula Waters von der Bio-Musterregion Enzkreis telefonisch unter 07231 308-1808 oder per E-Mail an biomusterregion@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

Vom 5. bis 18. Oktober: „Jeder Stecker zählt“ – Enzkreis beteiligt sich an Aktion zur Sammlung von Elektro-Altgeräten – Fokus auf Kinder und Schulen

Unter dem Motto „Jeder Stecker zählt“ beteiligt sich der Enzkreis an der bundesweiten Aktion zur richtigen Entsorgung von Elektro-Altgeräten. Rund um den „International E-Waste Day“ am 14. Oktober setzt der Landkreis gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein sichtbares Zeichen für mehr Ressourcenschutz und eine verantwortungsvolle E-Schrott-Entsorgung.

„Eine fachgerechte Entsorgung schützt nicht nur die Umwelt, sondern hilft, wertvolle Rohstoffe zurückzugewinnen“, sagt Alexander Pfeiffer, Leiter des Amts für Abfallwirtschaft. Elektro-Kleingeräte ohne Bildschirm mit einer Kantenlänge bis 50 Zentimeter können auf den Recyclinghöfen im Enzkreis abgegeben werden, größere Geräte beim Entsorgungszentrum der Deponie Maulbronn. Die Rückgabe ist jeweils kostenlos. Darüber hinaus bietet auch der Einzelhandel verschiedene Rückgabemöglichkeiten an.



Rente

Digitale Rentenübersicht: Gut informiert fürs Alter vorsorgen

Altersvorsorge – Mit wenigen Klicks zum Überblick

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben? Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt wie.

Transparenz auf Knopfdruck

Bislang war die persönliche Altersvorsorgeplanung mit einem hohen Aufwand verbunden: Einmal im Jahr mussten die schriftlichen Standmitteilungen von gesetzlichen, betrieblichen und privaten Vorsorgeträgern mühsam gesichtet werden. Dank der Digitalen Rentenübersicht gehört dieser Aufwand ab sofort der Vergangenheit an. Das Onlineportal auf www.rentenuuebersicht.de verknüpft die verschiedenen Datensätze und bereitet die voraussichtlichen Alterseinkünfte auf einer zentralen Oberfläche kostenfrei auf. So können Sie etwaige Vorsorgelücken frühzeitig erkennen und beispielsweise bei der DRV BW eine Beratung zur Altersvorsorge buchen.

Mit wenigen Klicks zum Überblick

In drei einfachen Schritten erhalten Sie zeitnah die vollständige Übersicht.

1. Anmelden und registrieren mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID).
2. Anfragen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Ansprüche – mit nur einem Klick alle Anbieter auswählen.
3. Ansehen aller angefragten Altersvorsorgeansprüche in einer Gesamtübersicht innerhalb von maximal fünf Tagen.

Sie können eine jährliche Aktualisierung Ihrer Ansprüche einstellen und werden per E-Mail benachrichtigt.

Gut zu wissen

Sie wissen nicht, wie Sie Ihre private Altersvorsorge optimieren können? Die DRV BW unterstützt Sie kostenfrei, unabhängig und individuell bei Ihrer persönlichen Planung. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Aus dem Standesamt

Geburten

Paulina Höhn, geboren am 08.09.2026 in Pforzheim, Eltern sind Julia Höhn geborene Gaus und Johannes Höhn

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Die Bereitschaftspraxis Mühlacker hat seit 1. Oktober 2025 ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erweitert.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos.)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Mühlacker seit 01.10.2025

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34

75417 Mühlacker

Neu ab 01.10.2025

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6

75175 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 3. Oktober 2026

Schlössle Apotheke Pforzheim, Westliche 80
Telefon 07231 - 4 24 64 20

Sonntag, 4. Oktober 2026

Center Apotheke Pforzheim, Wilhelm-Becker-Straße 15
Telefon 07231 - 4 43 94 33

Tierärztliche Notdienste

3. Oktober 2026

Kleintierpraxis am Rankenbach
Telefon 07159-80 54 910

4. Oktober 2026

Kleintierpraxis am Reichenbach
Telefon 07127-560 99 88
Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



Was regelt das Sozialrecht eigentlich?

Das Sozialrecht soll sicherstellen, dass alle Menschen in der Bundesrepublik Deutschland in Würde leben können. Deshalb regelt das Sozialrecht zahlreiche Leistungen, die jedem zustehen: bei Krankheit, Arbeitslosigkeit, Behinderung, Gesundheit, Pflege oder Armut.

- Gesetzliche Krankenversicherung
- Gesetzliche Rentenversicherung
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Gesetzliche Arbeitslosenversicherung
- Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen, Schwerbehindertenrecht
- Grundsicherung für Arbeitssuchende, im Alter und bei Erwerbsminderung
- Soziales Entschädigungsrecht

Der VdK vertritt mit seinen Juristen bei sozialrechtlichen Streitfällen. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es bei den Vorstandsmitgliedern und beim Vorsitzenden Hans Kuhnle.

bw.vdk.de/vor-ort/ov-moensheim-heimsheim/

Hans Kuhnle 1. Vorsitzender 07044 6949

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!

Beratungsstelle für Hilfe im Alter



Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de



DEMENZZENTRUM

Demenzzentrum

Am Donnerstag, 22. Oktober: „Einfach nur singen“ im consilio in Mühlacker

Am Donnerstag, 22. Oktober, findet der nächste Singnachmittag im consilio in Mühlacker statt. Von 14:30 bis 16 Uhr sind in der Bahnhofstraße 86 alle willkommen, die Freude am Singen von bekannten Volksliedern haben. Notenkenntnisse oder eine Profistimme braucht es nicht, auch Gedächtnis-Einschränkungen sind kein Hinderungsgrund.

„Einfach nur singen“ ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07231 308-500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrerinnen: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

18. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Psalm 145,15

Sonntag, 4. Oktober 2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit dem Männerchor Platte aus Wiernsheim

Pfarrerinnen Erika Haffner

und Online-Übertragung

Das Opfer ist für die Christoffel Blindenmission bestimmt